

# WEHMUTSTROPFEN

Im Ruhrgebiet lebt die greise aber nach wie vor erfolgreiche Diebin Hermine Wehmuth. Eine Rechnung ist noch offen. Der inzwischen pensionierte Kriminalkommissar Eugen Lux hat sie vor Ewigkeiten überführt und für kurze Zeit hinter Gitter gebracht – als einziger. Gemeinsam mit ihrer Enkelin, einer Jazztrompeterin und Musikhotelbetreiberin, möchte sie ihren letzten Plan in die Tat umsetzen. Aber die Enkelin ziert sich. Sie fürchtet um ihre Karriere. Andererseits ... Warum nicht mal etwas Verrücktes tun?



Auch im Emsland lebt eine alte Frau. Mathea Wache weiß, dass sie ermordet werden soll. Sie weiß auch: Sie kann die Tat nicht verhindern. Trotzdem schreibt sie der Privatdetektei Kern einen Brief. Sie will den Schurken postum das Handwerk legen. Dem Brief legt sie einen Schlüssel und eine Vollmacht zum Öffnen ihres Bankschließfachs bei. Beweise und das Honorar sollen sich darin befinden.

Eileen Model, Mitarbeiterin der Detektei, nimmt den Auftrag an. Ihr Chef Martin Kern wird derweil im Ruhrgebiet wegen Mordverdachts verhaftet. Eileens Kollege, der alte Kommissar Lux, ist zusammen mit Kern dort. Er könnte dessen Unschuld beweisen – aber nur um den Preis, selbst als Mörder Wehmuths dazustehen.